

goiaba

top mit überschrittenen schultern
oder shirt mit trägern
überlappendes rückendetail
variable länge

größe 34 – 56



goiaba

Inhaltsverzeichnis

Titel	
Vorwort, Impressum	
Materialblatt, Maßtabelle, wichtige Hinweise	1
Goiaba als Top mit überschnittenen Schultern einfach gesäumt zuschneiden	2
Goiaba als Top mit überschnittenen Schultern einfach gesäumt nähen	2 – 11
Goiaba mit Trägern und Belegen zuschneiden	12
Goiaba mit Trägern und Belegen nähen	13 – 21
Goiaba kürzen	21



Über **goiaba**

Goiaba ist ein ärmelloses Sommeroberteil mit überlappendem Rückendetail. Es kann als Top mit überschrittenen Schultern oder als Trägershirt genäht werden. Belege für beide Armausschnittvarianten sind im Schnittmuster enthalten. Zum Vernähen eignen sich alle leichten, nicht dehnbaren Stoffe wie Leinen, Musselin, leichte Baumwolle wie Voile, etc. Das Schnittmuster umfasst die Größen 34 – 56.

Maßtabelle

Die folgende Tabelle dient der Größenwahl. Dabei ist das Maß des Brustumfangs für die Wahl der richtigen Größe entscheidend. Ist dein Hüftumfang größer, als dein Brustumfang, dann kannst du den Schnitt entsprechend anpassen. Wie du dafür vorgehst, findest du hier:

<https://erbsuende.com/2019/10/17/tutorial-schnittmuster-groessenanpassung/>

Größe	34	36	38	40	42	44	46	48	50	52	54	56
Brustumfang	bis 90cm	bis 94cm	bis 98cm	bis 102cm	bis 106cm	bis 111cm	bis 116cm	bis 121cm	bis 126cm	bis 130cm	bis 135cm	bis 140cm
Taille	bis 80cm	bis 86cm	bis 90cm	bis 94cm	bis 98cm	bis 102cm	bis 106cm	bis 110cm	bis 114cm	bis 119cm	bis 123cm	bis 126cm
Hüftumfang	bis 90cm	bis 93cm	bis 97cm	bis 100cm	bis 105cm	bis 110cm	bis 115cm	bis 120cm	bis 125cm	bis 130cm	bis 135cm	bis 140cm

Stoffempfehlung

Es eignen sich weich fallende, nicht dehnbare Stoffe wie Leinen, Musselin, leichte Baumwolle (Voile), etc.

Stoffmenge

Größe	34	36	38	40	42	44	46	48	50	52	54	56
Stofflänge	1m	1m	1m	1,2m	1,2m	1,5m	1,5m	2m	2m	2m	2m	2m

Naht- und Saumzugaben

Das Schnittmuster enthält keine Naht- und Saumzugaben, diese müssen beim Zuschneiden individuell hinzugefügt werden.

Benötigtes Material

- Stoff (s.o.)
- Klebeband zum Zusammenkleben des Schnittmusters
- Schere, Maßband, Stecknadeln oder Klammern
- Nähmaschine, Overlock/Coverlock (falls vorhanden), Bügeleisen

Wichtige Hinweise

- Vor dem Zuschneiden lies bitte zunächst die gesamte Anleitung!
- Zum korrekten Öffnen und Drucken des Schnittmusters verwende bitte den aktuellen Adobe Acrobat Reader.
- Bei der Druckeinstellung achte darauf, dass entweder 100% oder „ohne Seitenanpassung“ eingestellt ist.

Rechtliche Hinweise:

Alle Rechte an diesem ebook liegen bei Ilka Matthiessen.

Dieser Schnitt darf für private Zwecke und zur Anfertigung von bis zu 20 Exemplaren auch zum gewerblichen Verkauf verwendet werden.

Die Massenproduktion von nach diesem ebook gefertigten Kleidungsstücken sowie Weitergabe oder -verkauf, Tausch, Kopie, Abdruck oder Veröffentlichung (auch teilweise) dieses ebooks sind ausdrücklich untersagt.

Beim Verkauf der nach diesem ebook angefertigten Kleidungsstücke ist Folgendes anzugeben: **genäht nach dem ebook goiaba von erbsünde®**



Goiaba als Top mit überschnittenen Schultern und gesäumten Hals- und Armausschnitten zuschneiden

Möchtest du deine Goiaba kürzen, so passe die Länge der Schnittteile vor dem Zuschneiden an. Wie du dafür vorgehst ist auf Seite 20 beschrieben.

Falte den Stoff links auf links zusammen. Lege das Schnittteil für das Vorderteil mit der Markierung „Vordere Mitte/ Bruch“ an die Kante. Schneide das Schnittteil 1x im Bruch zu.

Versäubere das Schnittteil.



Das Rückenteil wird 1x in doppelter Stofflage zugeschnitten. Du erhältst 2 gegengleiche Schnittteile.

Versäubere die Schnittteile.

Wenn du das Top mit Belegen nähen möchtest, schneide die Armloch Belege Top vorne und hinten jeweils 1x in doppelter Stofflage zu.

Wie du das Top mit Belegen nähst wird ab Seite 11 in der Anleitung beschrieben.



Goiaba als Top mit überschnittenen Schultern nähen

Nimm das erste Rückenteil zur Hand. Falte die Saumzugabe an der schrägen Kante nach innen um, bügelle die Kante gut und stecke sie fest.

Säume die schräge Kante.



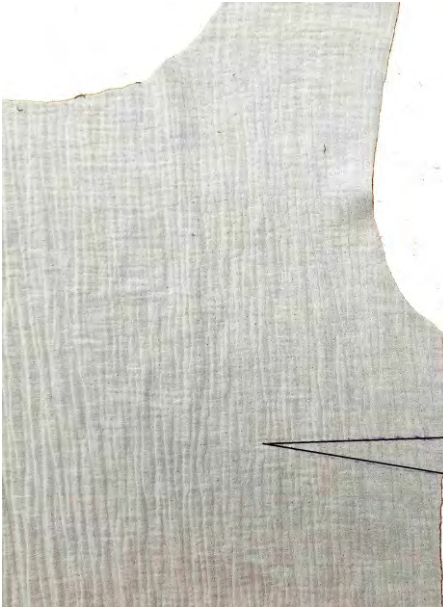
Wiederhole das Ganze mit dem anderen Rückenteil.



Lege die beiden Rückenteile rechts auf links so aufeinander wie sie beim fertigen Oberteil sitzen sollen. Die Kanten der Halsausschnitte müssen exakt aufeinander liegen. Fixiere die Überlappung an den Schulternähten mit Klammern. Wenn du möchtest kannst du die Überlappungen mit ein paar Stichen innerhalb der Nahtzugabe sichern, so dass nicht verrutschen kann.

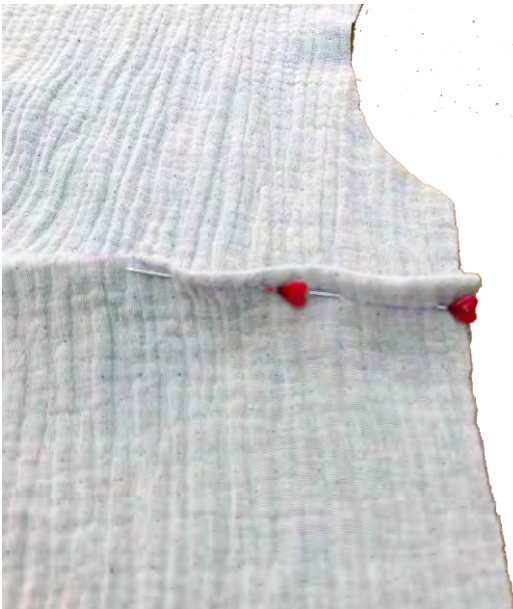


Lege jetzt dein vorbereitetes Rückenteil mit der rechten Stoffseite nach oben vor dich hin.



Brustabnäher nähen

Übertrage die Brustabnäher aus dem Schnittmuster auf die linke Seite des Vorderteils.



Stecke die Markierungen des Brustabnäher aufeinander und nähe den Brustabnäher entlang der Linie mit einem Geradstich der Nähmaschine.



Büggle den Brustabnäher nach unten und wiederhole das Ganze mit dem anderen Brustabnäher.



Lege nun das Vorderteil rechts auf rechts darauf.
Stecke die ersten Schulterkanten aufeinander.
Achte unbedingt darauf, dass die Überlappung am Rückenteil nicht verrutscht.

Achtung: Die zweite Schulternaht bleibt vorerst offen!



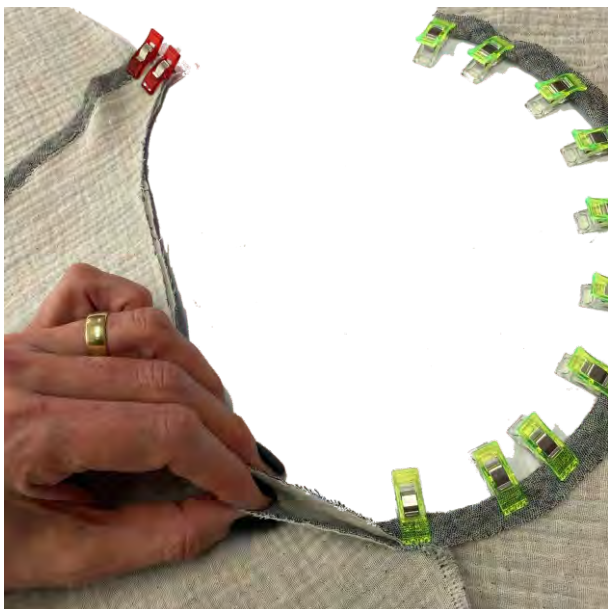
Schließe die erste Schulternaht.



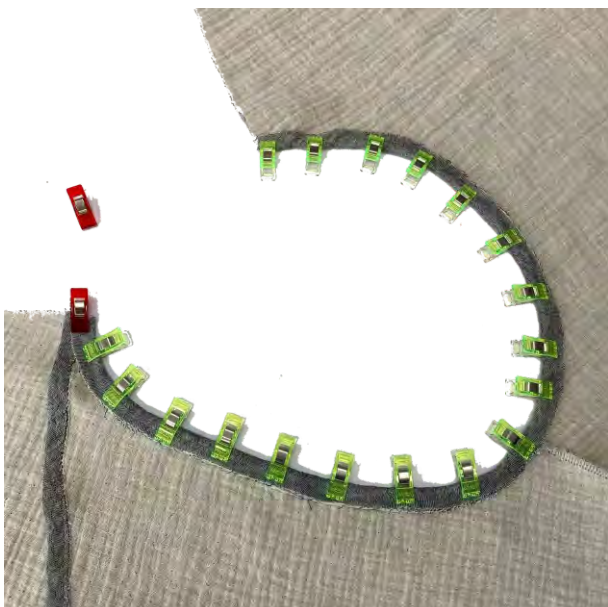
So sieht dein Oberteil jetzt aus.



Lege dein Oberteil jetzt aufgeklappt mit der linken Stoffseite nach oben vor dich hin.
Stecke den Saum des Halsausschnittes nach innen um. Beginne mit dem Stecken an der geschlossenen Schulternaht.



Achte darauf, dass du am Rückenteil beide Stofflagen nach innen umsteckst.



Achte darauf, wirklich sorgfältig zu stecken.

Säume den Halsausschnitt.



So sieht der gesäumte Halsausschnitt jetzt aus.



Lege nun das Vorderteil wieder rechts auf rechts auf die Rückenteile und stecke die noch offenen Schulterkanten zusammen.



Achte darauf, dass die Kanten des Halsausschnittes exakt aufeinander treffen.

Schließe die Naht.

Wenn du mit der Overlock arbeitest, vernähe jetzt die Fadenraupe am Halsausschnitt.



Lege nun dein Oberteil wieder aufgeklappt mit der linken Stoffseite nach oben vor dich hin.



Stecke den Saum des ersten Armausschnittes nach innen um. Säume den Armausschnitt und wiederhole das Ganze mit dem anderen Armausschnitt.



So sieht dein Oberteil jetzt aus.



Lege das Oberteil rechts auf rechts zusammen und stecke die ersten Seitenkanten von Vorder- und Rückenteil aufeinander.
Schließe die Naht und wiederhole das Ganze mit der anderen Seite.



Vernähe an den Unterarmkanten ebenfalls die Fadenraupen der Overlock.

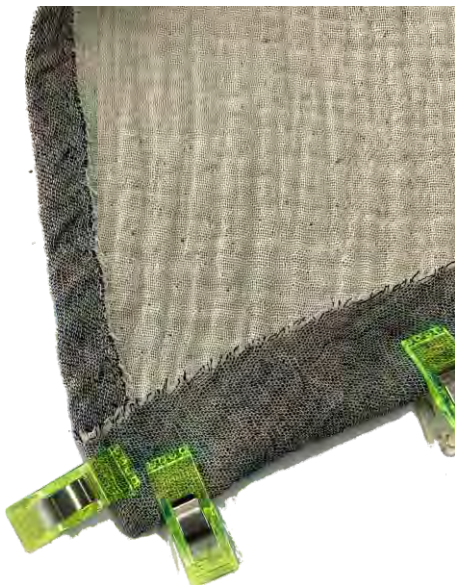




So sieht dein Oberteil jetzt aus.



Stecke jetzt noch den Saum an der Unterkante nach innen um.
An den Ecken der Rückenteile musst du am unteren Ende der gesäumten schrägen Kante ein Dreieck nach innen falten (Briefecke) und dann erst den Saum von unten darüber klappen.



So sieht die Ecke dann aus.

Bügle den Saum und stecke alles gut fest.

Stecke den kompletten Saum fest und säume das Oberteil.



So sieht dein fertiges Top mit überschrittenen Schultern von hinten aus.



Dein Top mit überschrittenen Schultern ist fertig.





Goiaba mit Trägern und Belegen zuschneiden

Möchtest du deine Goiaba kürzen, so passe die Länge der Schnittteile vor dem Zuschneiden an. Wie du dafür vorgehst ist auf Seite 20 beschrieben.

Falte den Stoff links auf links zusammen. Lege das Schnittteil für das Vorderteil mit der Markierung „Vordere Mitte/ Bruch“ an die Kante. Schneide das Schnittteil 1x im Bruch zu.

Versäubere das Schnittteil.



Das Rückenteil wird 1x in doppelter Stofflage zugeschnitten. Du erhältst 2 gegengleiche Schnittteile.

Versäubere die Schnittteile.



Schneide den Halsloch Beleg vorne 1x im Stoffbruch zu.

Schneide den Halsloch Beleg hinten 1x in einfacher Stofflage zu.

Wenn du die Version mit den Trägern nähst, schneide Armloch Beleg Träger vorne und hinten jeweils 1x in doppelter Stofflage zu.

Wenn du die Version mit den überschnittenen Schultern nähst, schneide Armloch Beleg Top vorne und hinten jeweils 1x in doppelter Stofflage zu.

Versäubere die Schnittteile.



Goiaba mit Trägern und Belegen nähen

Versäubere die schrägen Kanten der Rückenteile.



Falte den Saum der schrägen Kante des ersten Rückenteils nach innen um. Bügelle die Kante und stecke den Saum gut fest.

Säume das erste Rückenteil und wiederhole das Ganze mit dem zweiten Rückenteil.



Nähe die Brustabnäher wie oben beschrieben. Lege dann das Vorderteil mit der rechten Stoffseite nach oben vor dich hin. Lege das erste gesäumte Rückenteil rechts auf rechts darauf.



Lege nun das zweite Rückenteil rechts auf links auf das erste. Achte darauf, dass die Halsausschnittkanten der Rückenteile exakt aufeinander liegt.
Stecke die Schulterkanten von Vorder- und Rückenteilen zusammen und schließe die Nähte.



Stecke anschließend die ersten Seitenkanten von Vorder- und Rückenteil aufeinander und schließe die Naht.

Wiederhole das Ganze mit der anderen Seite.



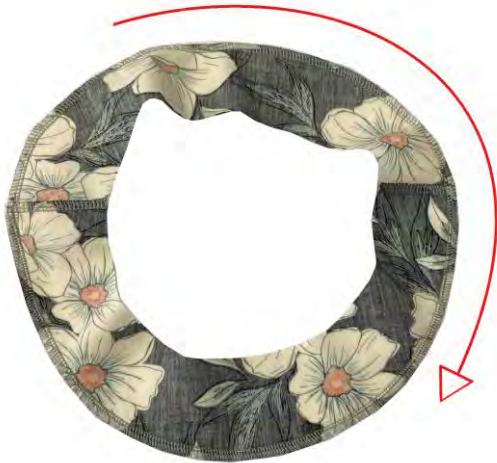
Wende das Oberteil auf die Rechte Stoffseite.

So sieht dein Oberteil jetzt aus.

Nimm jetzt die Halsbelege zur Hand.
Lege den hinteren Beleg mit der rechten Stoffseite nach oben vor dich hin.
Lege den vorderen Beleg rechts auf rechts darauf.
Stecke die kurzen Kanten zusammen und schließe die Nähte.



Falls du die Belege noch nicht versäubert hast, versäubere jetzt die äußere Kante des Halsbelegs rundherum.



Stecke nun den Beleg rechts auf rechts an den Halsausschnitt des Tops. Achte darauf, dass die Schulternähte sowie die vordere und hintere Mitte von Oberteil und Beleg aufeinander treffen.



Achte darauf, am Rückenteil alle Stofflagen mit festzustecken, also beide Rückenteile sowie den Beleg.



Stecke den Beleg rundherum gut fest.



Nähe den Beleg mit einem Geradstich der Nähmaschine an.



Schneide die Nahtzugabe am Halsausschnitt vorsichtig zurück. Achte unbedingt darauf, die Naht nicht zu verletzen.



Klappe jetzt den Beleg nach innen, so dass er links auf links im Oberteil liegt.



Büggle die Kante des Halsausschnittes und stecke sie rundherum fest.



Steppe den Beleg am Halsausschnitt rundherum ab.



Nimm nun die Belege für die Armausschnitte zur Hand.

Lege jeweils einen Beleg für vorne und hinten rechts auf rechts aufeinander. Stecke die kurzen Kanten zusammen und schließe die Nähte.

Falls du die Schnittteile noch nicht versäubert hast, versäubere jetzt ebenfalls die äußeren Kanten der Belege rundherum.



Nimm jetzt das Oberteil wieder zur Hand und lege die Belege für die Armausschnitte bereit.





Stecke den ersten Beleg rechts auf rechts an den Armausschnitt. Achte darauf, dass die Nähte des Beleges exakt auf die Schulter- und Seitennaht treffen.



Wiederhole das Ganze mit dem anderen Beleg.

Nähe die Belege wie oben beschrieben an und schneide ebenfalls die Nahtzugabe zurück.



Klappe die Armlochbelege ebenfalls nach innen. Bügelle die Armausschnitte und stecke die Belege fest.
Steppe die Armausschnitte ab.

So sieht dein Top mit Trägern und Belegen jetzt aus.



So sieht dein Top von innen aus.



Stecke jetzt noch den Saum des Oberteils nach innen um und säume es wie oben beschrieben.



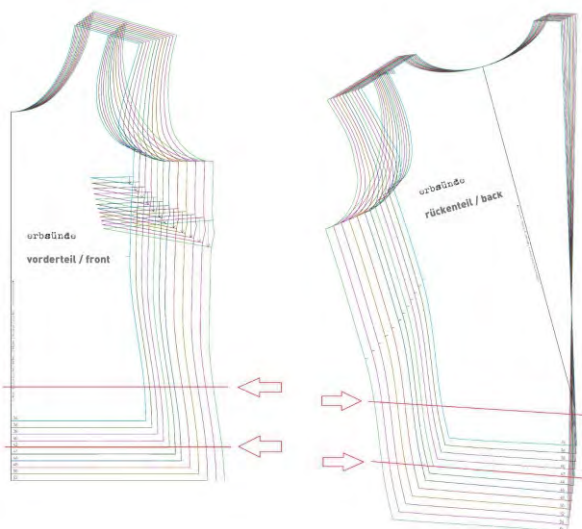
So sieht dein Top mit Trägern und Belegen von hinten aus.



So sieht dein Top mit Trägern und Belegen von vorne aus.



Goiaba kürzen



Möchtest du deine Goiaba kürzen, ermittle zunächst die gewünschte Länge, indem du an dir selbst Maß nimmst. Dazu legst du das Maßband oben auf deiner Schulter an und misst dann hinunter bis zu der Länge, die du haben möchtest.

Übertrage die gewünschte Länge auf dein Vorderteil und kürze den Schnitt entsprechend - z.B. entlang der Saumlinie einer anderen Größe oder noch kürzer. Das Rückenteil kürzt du um den gleichen Wert, wie das Vorderteil.